



timeEdition

◀ **Mobile**
Zeiterfassung timeEdition wird auch auf einem 1-GB-Byte-Stick für den mobilen Einsatz geliefert

▼ **Übersichtlich** timeEdition im Einsatz, einmal als Programm, einmal als Widget

Ein sehr einfaches Zeiterfassungssystem für Projekte bietet Living-e. Zielgruppen sind Freiberufler, etwa Grafiker oder Texter, die mehrere Auftraggeber haben und diese zeitgenau abrechnen müssen. Geliefert wird die Software auf einem 1-GB-Byte-USB-Stick in Versionen für Mac OS X mit Widget und Mac 9x oder als reines Software-Produkt zum Download. timeEdition gliedert sich

in die drei Ebenen Kunden, Projekte und Tätigkeiten, die übersichtlich durch Farben getrennt sind. Nach dem Start wählt man den Kunden aus, startet das jeweilige Projekt und

aktiviert die Tätigkeiten. Unterbricht ein anderer Kunde den Job, wechselt man eben auf diesen, wobei die Zeiterfassung für den alten Kunden automatisch angehalten wird.

Um dem Anwender die Kontrolle zu geben, bietet die Software mehrere Darstellungsmöglichkeiten der Zeiten während der Aufnahme, beispielsweise aktuelle Aufnahme, Gesamtsumme aller Zeiten, Countdown und heutige Aufnahmen zur Kontrolle der an diesem Arbeitstag bereits geleisteten Zeiten. Kaum Wünsche offen lassen die Schnittstellen zur Echtzeitsynchronisation mit Google Calendar, iCal und Outlook. Allerdings wäre für große Projekte eine SAP-Schnittstelle sinnvoll. Der Export nach Excel und iCal in den Formaten XML und CSV klappt reibungslos. *Doris Griffel/mjl*

TEST

timeEdition

Hersteller (Info)	Living-e, www.living-e.com
Preis (rund)	80 Euro
Voraussetzung	USB
Merkmale	Leistungsstarkes Zeiterfassungssystem auf USB-Stick
Plus	einfach zu bedienen, sehr gut für Freiberufler geeignet
Minus	aufgrund fehlender Netzwerkfähigkeit nicht für Projekte mit mehreren Usern geeignet, keine SAP-Schnittstelle

MACUP URTEIL

Praktische Software für alle, die für spätere Kundenabrechnungen ihre genauen Arbeitszeiten erfassen müssen.



1,4

